

Q-107.899 - TCP-Port für das Update der Virensignaturen ändern

Q-107.899 - TCP-Port für das Update der Virensignaturen ändern

aus Tobit KB importiert - vom 31.01.2008 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Beim Betrieb von David V8 / V8+ oder David.zehn! werden auch die Virus Protection Services genutzt. Kann der TCP-Port für das automatische Update der Virensignaturen geändert bzw. angepasst werden?

Antwort

Die Verbindung zum Abruf der Signatur Updates wird durch den David Grabbing Server standardmäßig über den TCP-Port 80 aufgebaut. Bei Bedarf kann auch ein anderer Port definiert werden. Wechseln Sie hierzu im David.Administrator unter »Konfiguration -> System Services« bzw. unter David.zehn! unter »Konfiguration -> Backline Features« oder im Service Layer unter »Konfiguration -> System -> Viruserkennung« auf die Registerkarte »Viruserkennung«. Unterhalb von »Update der Virensignaturen« können Sie den Port von 80 auf 25 ändern.

Hinweis:

Neben dem eingestellten TCP-Port muss auch der TCP-Port 53 verfügbar sein. Es ist also sicherzustellen, dass diese TCP-Ports auf keinen Fall blockiert sind (z.B. durch eine Firewall).